

20.11.2019

## **Zumeldung zur Pressemitteilung des Staatsministeriums BW Nr. 108/2019 Schulleiterinnen und Schulleiter werden gestärkt und entlastet**

Der BLV-Vorsitzende Herbert Huber zeigt sich enttäuscht vom vorgelegten Konzept der Kultusministerin: „Die Schulleitungen an Beruflichen Schulen sind außen vor“, so Herbert Huber heute in Stuttgart. Nichts da für die dringend benötigte Aufstockung der Leitungszeit. Die Kürzung von Anrechnungsstunden bleibt bestehen.

„Die Ministerin duckt sich weg und ignoriert scheinbar alle Warnungen, dass unsere Schulleitungen die zahlreichen Aufgaben nicht mehr leisten können. Erst wenn noch mehr Schulleitungen krank werden und offene Schulleitungsstellen unbesetzt bleiben, wird wohl reagiert. Die Funktionsfähigkeit unserer Schulen ist gefährdet“, so Herbert Huber heute in Stuttgart.

\* \* \*

An den beruflichen Schulen werden im laufenden Schuljahr landesweit rund 343.000 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

\*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) vertritt in Baden-Württemberg über 10.000 Lehrerinnen und Lehrer.

\*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an Beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) hat im Bereich der Beruflichen Schulen in allen Personalvertretungen auf Regierungspräsidiumsebene sowie im Kultusministerium die Mehrheit.

\*

verantwortlich i. S. d. P.  
Herbert Huber, Kniebisstr. 7a, 77767 Appenweier

Fon: 07805 910907 Mobil: 0170 5539188  
Fax: 07805 910908  
Mail: [info@blv-bw.de](mailto:info@blv-bw.de)

Pressereferent: Thomas Speck Tel. 0163 9715278

Ein Foto von Herrn Huber erhalten Sie über folgenden Link:  
[https://blv-bw.de/wp-content/uploads/2013/11/Herbert-Huber-2016-02-16\\_03.jpg](https://blv-bw.de/wp-content/uploads/2013/11/Herbert-Huber-2016-02-16_03.jpg)